

Auftrag zur Herstellung eines Wasseranschlusses

- Neubau
- Altbau
- Umbau

Bauvorhaben	Grundstückseigentümer/Antragsteller
Gemarkung:	Name:
Flur:	Straße:
Flurstück:	Ort:
Straße:	Telefon:
Ort	

Ich beauftrage unter Anerkennung der Regelungen des Verbandes, das o.g. Grundstück an die öffentliche Wasserleitung des Verbandes anzuschließen bzw. zu verstärken. Die Ausführung und der künftige Betrieb meiner Trinkwasseranlage erfolgen nach DVGW – TRWI – DIN 1988, dem DVGW-Regelwerk und weiteren anerkannten Regeln der Technik, den Herstellerangaben, der Satzung, der AVBWasserV sowie den ergänzenden Bestimmungen des Wasserbeschaffungsverbandes Eiderstedt und unter Beachtung der Auflagen der zuständigen Behörden. Verwendete Materialien und Geräte sind mit dem DIN-, DIN-DVGW- bzw. DVGW-Zeichen und ggf. Registriernummer gekennzeichnet.

Ein Lageplan des Grundstückes mit eingezeichnetem Gebäude, sowie ein vermasster Grundriss des Hauses sind beigelegt. Planunterlagen über auf dem Grundstück befindliche Ver- und Entsorgungsleitungen hat der Antragsteller diesem Auftrag beizufügen. Werden keine Planunterlagen eingereicht, kann der WBV Eiderstedt davon ausgehen, dass keine Leitungen vorhanden sind. Die zu installierenden Zapfstellen und der Gesamtspeisedurchfluss sind umseitig aufgeführt. Mir ist bekannt, dass die Bearbeitung des Auftrages und die Fertigstellung erst erfolgt, wenn die Unterlagen vollständig und vom Antragsteller sowie dem zugelassenen Installateur unterzeichnet sind.

Es handelt sich um _____ (Anzahl)

- | | | |
|---|---|--------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Einfamilienhaus | <input type="checkbox"/> Gewerbebetrieb | <input type="checkbox"/> Krankenhaus |
| <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus | <input type="checkbox"/> Hotel | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Eigentumswohnungen | <input type="checkbox"/> Verwaltungsgebäude | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Landwirtschaftliches Anwesen | <input type="checkbox"/> Schule | <input type="checkbox"/> |

Eigenwasserversorgung ist:

Das Bauvorhaben wird erstellt:

Bauwasser

- | | | |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> vorhanden | <input type="checkbox"/> für die eigene Nutzung | <input type="checkbox"/> wurde bereits beantragt (Auftrag liegt bereits vor) |
| <input type="checkbox"/> nicht vorhanden | <input type="checkbox"/> für die Vermietung | <input type="checkbox"/> wird beantragt (Auftrag liegt bei) |
| <input type="checkbox"/> Bodenaustausch erforderlich | <input type="checkbox"/> für den Verkauf | <input type="checkbox"/> wird nicht beantragt |

Datum: _____

Unterschrift Bauherr/Antragsteller

Unterschrift und Stempel des zugelassenen Installateurs

Wird vom Wasserbeschaffungsverband Eiderstedt ausgefüllt:

Baubuch-Nr.: _____

Wasserzählergröße: _____

Kunden-Nr.: _____

Anschlussleitung DN: _____

QS: _____

(nach DVGW 404)

Ermittlung des Spitzendurchflusses \dot{V}_s nach DIN 1988, Teil 300

Art der Trinkwasserentnahmestelle		Einzel		Anzahl	Gesamt		Gesamt \dot{V}_R l/s
		\dot{V}_R kalt l/s	\dot{V}_R warm l/s		\dot{V}_R kalt l/s	\dot{V}_R warm l/s	
Auslaufventile							
ohne Luftsprudler	DN 15	0,30	-			-	
	DN 20	0,50	-			-	
	DN 25	1,00	-			-	
mit Luftsprudler	DN 10	0,15	-			-	
	DN 15	0,15	-			-	
Brauseköpfe für Reinigungsbrausen	DN 15	0,10	0,10				
Druckspüler nach DIN 3265 T1	DN 15	0,70	-			-	
	DN 20	1,00	-			-	
	DN 25	1,00	-			-	
Druckspüler für Urinalbecken	DN 15	0,30	-			-	
Haushaltsgeschirrspülmaschine	DN 15	0,15	-			-	
Haushaltswaschmaschine	DN 15	0,25	-			-	
Mischbatterie für							
Brausewanne	DN 15	0,15	0,15				
Badewanne	DN 15	0,15	0,15				
Küchenspüle	DN 15	0,07	0,07				
Waschtisch	DN 15	0,07	0,07				
Sitzwaschbecken	DN 15	0,07	0,07				
Mischbatterie	DN 20	0,30	0,30				
Spülkasten nach DIN 19542	DN 15	0,13	-			-	
Elektro-Kochendwassergerät	DN 15	0,10	-			-	
Sonstige Entnahmestellen							

Gesamtsummendurchfluss \dot{V}_R : _____ **l/s**

Spitzendurchfluss \dot{V}_s : _____ **l/s**

z. B. Rasensprenger :+ _____ l/s

Gesamtspitzendurchfluss : _____ **l/s**